

schreiben, was dem 10. dieses Monats entspricht. Auch in Zusammenhang mit dem Briefinhalt könnte dieses Datum stimmen.

2) Text teilweise zerstört; sinngemäss ergänzt

Original, Siegel zerbrochen - AH 80, 541-544 - Seite 542 leer

113

1654 September 5., Solothurn

A

SCHREIBEN VOM [FRANZ. AMBASSADOREN JEAN] DE LA BARDE AN [DEN ZUGER STADT- UND AMTSRAT BEAT II.] ZURLAUBEN

"Je Croy que vous differez de m'ecrire quand vostre Commune aura esté tenue [- da es sich hiebei um die Erneuerung des franz. Bündnisses handelte, dürfte der Ambassador konkret die Gemeindeversammlungen von Aegeri, Menzingen und Baar sowie der Stadt Zug gemeint haben -], Cependant J'ay creu a propos de vous envoyer le memoire cy Joint qui vous apprendra le succes glorieux et Avantageux de l'affaire D'Ar[r]as [- das von den Spaniern belagerte Arras konnte am 25. August 1654 von den Franzosen in einem glücklich ausgehenden Treffen vor der Stadt entsetzt werden -] cela merite d'estre publié bien haut".

Original - AH 80, 545-548 - Seiten 546, 547 und 548 leer

114

1642 August 26., Schwyz

A

SCHREIBEN VON [RATSHERR] JOHANN KASPAR CEBERG AN AMMANN HPTM. BEAT II. ZURLAUBEN, ZUG

"sol der Her wüsen das die spangischen Herren bi uns Jez verschinen sonntag [=24. August] An der landtsgemeid auch nach langem das mer Jn spangien zue züchen¹ Erhalten mögen, doch zweimal scheiden müesen, das drite zeletz so stechens gsin das nur 8 händ oder stimen underscheid gsin Jst. Doch den hauptlütten bi hocher straff zuoknüpfft keinen wider sin wilen us meiland Jn spangien zuo nötigen sonder Jeder sin frien wilen sole werden glassen, durch unpartische oder unintressierte von der oberkeit [Landammann und Landrat von Schwyz] sole Capituliert werden und die hauptlüt oder margitanten den soldaten nüt uff das Comis geschlagen werden. [1642 brachen die Regimenter Crivelli und Lussi auf.]

Mir [von der franz. Partei?] hand uns lang gwert, gott geb wie Es nun Jez son- tag zuo Uri da auch Ein landtsgemeind ghalten wird abgangen, denk wol auch An- deren orten nach, Es were Eben alzit vil beser und dem Alten bruch gmäss, dass die [kath.] ort [so] Jn glichem Pundt sich vorhin uff Einer tagsazung wol verglichen was Jn solchem fal zethuon oder zelassen sin möchte, gliches mit frankrich, [Mailand/]spangia, savoia und derglichen. Als nun aber Jr zuo Zug dem Herrn savoischen Extraordinaren Ambassadors [Valerio di Saluzzo, Conte D e l l a M a n t a] schon die Resolution² geben haben wir auch Jez son- tag verschinen nach dem Er vor ganzer landtsgemeind proponiert auch die prolon- gation [des Bündnisses] Consentiert uff gwüsse form wie der Her hermach ver- nemen wird. Was nun deshalb zuo Uri, Underwalden ob und nit dem Wald, auch zuo Friburg Erkent wird bringt die Zit. Her Oberst [Sebastian Peregrin] Z w y e r Jst zuo Uri gar todtlich und gfarlich krank, Gott besere Es.

Her [Bartholomäus] Maschet [=M a c h e t] Jst der tagen auch hie gsin und uff Uri zue, sovil Jch gespürt mit lären händen und guote wort. Es beschehe dan heimlich mer gägen ander. Weis nit was.

Jn den französischen sachen und über so schlächte Satisfaction [- Pensionen! -] der Zit häro Jst von der landtsgemeind Ein gwise andere Ernstliche Resolution zefasen übergeben uff Erste gelegenheit Einem drifachen landts Raht. Was nun der Her mir lest geschriben wegen fändrich [Balthasar] Pfilen [=P f y l] selig tochter miner Basen, werde bi üch han bedenckens ... solche zuo frauenthal [wo die Stadt die Kastvogtei innehatte] Anzenemen [- tatsäch- lich war diese niemals daselbst Schwester -], Pit Jch mich der ursachen zuo prichten. Und das beste darzuo zereden. Darum Jch vilicht sälber komen möchte um Consens Anzehalten.

Auch Jn vertrauen mit dem H. sondere sachen zuo Reden, und sonderlich wegen des [Kilian] K e s e l r i n g s, wil mir Ernstlich zuogeschriben worden, und theils ufferlegen wolen sin liberation [- Kesselringhandel! -] bi den Kriegs Rächten [der IV kath. Orte - V ausg. LU] zuo procurieren.

Jch verblib des Herrn diener Jeder Zit und wart siner Antwort bis Donstag da Zeiger dis min sons [Johann Franz C e b e r g, Landschreiber der Grafschaft Baden] wegen wider von Baden zum Herrn komen wirdt".

1) Mailand/Spainien hatte um einen Aufbruch nachgesucht, s. EA V 2, 1256 a sowie AH 80/116.

2) Bezüglich der Bündniserneuerung, s. ebenda 1248 vv sowie AH 80/115, 116.

Original, mit Siegel - AH 80, 549 und 560-562

115

1642 August 26., Schwyz

A

SCHREIBEN VON [GARDEHPTM. WOLFGANG DIETRICH THEODOR] REDING AN
AMMANN [BEAT II.] ZURLAUBEN, ZUG

*"La Resolution de Nostre Landtsgemeind est qu' auparavant que aucun homme sorte du pais pour le service d'espagne que le S^r Comte [Carlo Emanuele] C a s a t j [der mail./span. Ambassador] doit payer une pension entiere, 3000 gul-
dj pour chaque Compagnie du Regiment de [Oberst Sebastian Peregrin] ...*

*[Z w y e r] argent Content, & donner assurance pour le Reste de leur preten-
tion, avec assignations assurees pour leur plain et entier payement, Comme ils
ont donne a celui de [Oberst Johann Konrad] B e r o l d i n g e n [sel.]*

*[- während das Regiment Zwyer von 1638 bis 1641 Dienst tat, wurde das Regiment
Beroldingen 1635 ausgehoben und 1637 entlassen; da Mailand/Spanien mit seinen
Zahlungen derart im Rückstand war, wollte man sich 1642 mit der Bewilligung
der neuwerbenden Regimentern Crivelli und Lussi nicht allzusehr beeilen -]
lequell doit aussi Recepuoir son payement entier cela estant la levée¹ est
accordee pour l'estat de Mylan & si ilz les veulent employer en espagne ilz
ne doibuent prendre que les volontaires sans aucune Contrainte, & auparavant
ilz doibuent adviser leurs superieurs lesquelles sellon le traitement qu'on
leur fera les lacheront ou retiendront*

*Quant a Mons.^r [Valerio di Saluzzo, Conte] d e l [l] a M a n t a [Ambassador
Savoyens] Jll a Salüe le Conseil & luy a faict ouverture de sa demande
[- Della Manta verlangte die Erneuerung des sav. Bündnisses², diese fand dann
aber erst im Jahre 1651 statt³ -], lequell luy a Respondu qu'ill n'estoit paz
en son pouvoir de luy rien accorder ains qu'ill falloit le proposer a Une plus
grande puissance tellement que ledict S.^r s'en alla faire un Voyage [=Wall-
fahrt?] a Einsidlen & Revenant ill a trouve la Landtsgemeind assemblee laquel-
le ill est venu saluer en personne leur a offert de prester ses bons offices
prez Madame Reale [der Regentin C h r i s t i n e d e F r a n c e] pour
avoir une Brandstür de 100 ou 200 pistoles pour aider a rebastir [in Schwyz]
l'eglise [St. Martin] & la Maison de ville [die beide dem Dorfbrand von 1642*